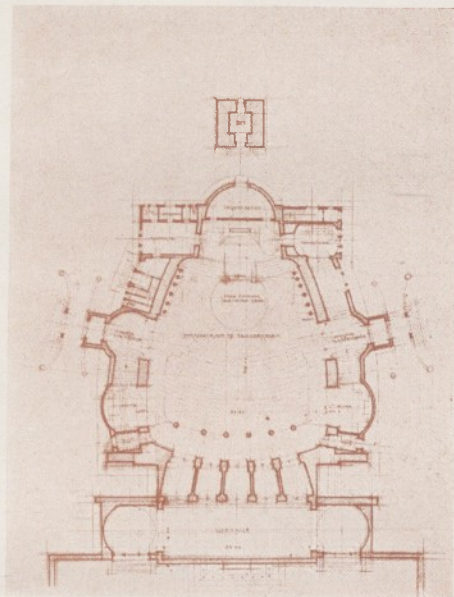
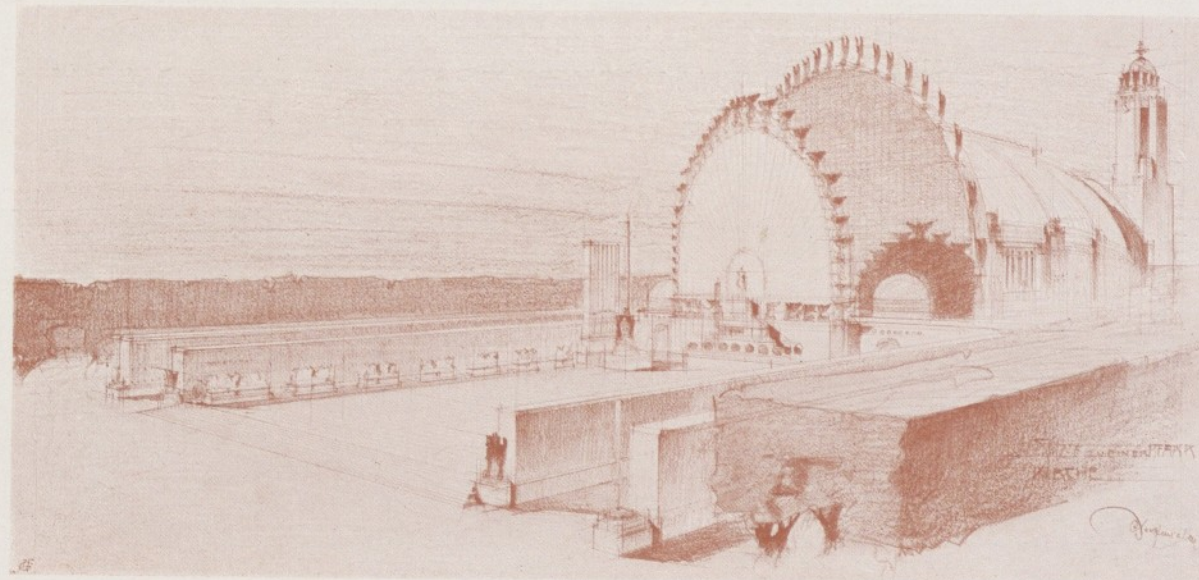


PROJEKT FÜR EIN ALPENHOTEL. □ □
 □ □ □ □ □ □ FERDINAND ELSTNER.



STUDIE ZU EINER AUFERSTEHUNGS-
 □ □ □ □ □ □ KIRCHE. □ □ □ □ □ □

Das feierlich prunkvolle, farbenfrohe Schauspiel der Osterfeierlichkeiten in Rom, denen ich im Jahre 1904 als Augenzeuge beiwohnte, erweckte in mir den Gedanken, bei dem Entwerfe einer Auferstehungskirche für die Osterzeremonien eine eigene Anlage zu schaffen, und zwar diese aus den Räumen der Kirche selbst hinaus in die freie Natur zu verlegen, wobei dennoch die Verbindung mit der Kirche gewahrt bleiben sollte. Um dem Festplatz zu stärkerer Dominierung zu verhelfen, wurde derselbe um mehrere Stufen erhöht. Den Abschluß dieses Festplatzes bildet die Stirnwand der Kirche.



Der Auferstehungsalter lehnt sich an die Stirnwand der Kirche an und erfüllt mit seinem Glorienschein dekorativ die ganze Bogenfläche. An beiden Seiten wird der Festplatz von den Kreuzwegstationen flankiert und auf demselben ist auch eine Orgel zur Begleitung des Festgesanges aufgestellt. Die zwei Haupteingänge in den Kirchenraum sind rechts und links

□ STUDIEN UND □
 SKIZZEN DES STAATS-
 REISESTIPENDISTEN

KARL DORFMEISTER.